

STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

- Nachdruck mit Quellenangabe erbeten -

Arb.-Nr. V/20/38

Erschienen am 15. Sept. 1953

Schnellbericht
über die Umsatzentwicklung des Einzelhandels
im Bundesgebiet im August 1953

Warengruppe +)	Veränderung in vH			
	August 53 gegen Juli 53	August 52 gegen Juli 52	August 53 gegen August 52	8 Monate 53 gegen 8 Monate 52
<u>Umsatz w e r t e</u>				
Gesamter Einzelhandel	- 8	- 8	+ 8	+ 7
davon:				
Nahrungs- und Genussmittel	- 4	- 1	+ 8	+ 8
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	- 20	- 24	+ 6	+ 4
Hausrat und Wohnbedarf	0	- 2	+ 14	+ 9
Sonstige Waren	- 5	- 3	+ 9	+ 8

<u>Preisbereinigte Umsätze</u>				
Gesamter Einzelhandel	- 7	- 8	+ 12	+ 11
davon:				
Nahrungs- und Genussmittel	- 2	- 2	+ 12	+ 11
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	- 20	- 22	+ 11	+ 13
Hausrat und Wohnbedarf	0	- 1	+ 19	+ 13
Sonstige Waren	- 5	- 3	+ 11	+ 10

Unterschied (der Kalendertage	-	-	-	-
in der Zahl (der Verkaufstage	- 4 vH	- 4 vH	-	-

+) Die Warenhäuser und Kleinpreisgeschäfte melden ihre Umsätze entsprechend aufgegliedert; sie sind den 4 Gruppen hinzugerechnet.

Die Entwicklung der Umsatzwerte in den wichtigsten Geschäftszweigen

Zahl der bericht. Verkaufs- stellen	Geschäftszweig des Einzelhandels	Veränderung in vH			
		August 53 gegen Juli 53	August 52 gegen Juli 52	August 53 gegen August 52	8 Mon. 53 gegen 8 Mon. 52
2686	Lebensmittel aller Art	- 3	- 1	+ 8	+ 7
4335	Obst, Gemüse, Südfrüchte	- 14	- 13	+ 7	+ 7
174	Milch und Milcherzeugnisse	- 2	- 4	+ 7	+ 5
91	Schokolade und Süßwaren	+ 2	+ 4	+ 9	+ 6
563	Tabakwaren	0	+ 1	+ 4	+ 3
912	Textilwaren aller Art	- 17	- 21	+ 3	0
83	Meterwaren	- 16	- 28	+ 6	- 5
168	Wäsche, Bett- und Miederwaren	- 12	- 12	+ 11	+ 6
196	Wirk-, Strick- und Kurzwaren	- 10	- 14	0	- 3
326	Oberbekleidung	- 23	- 28	+ 7	+ 5
555	Schuhwaren	- 23	- 25	+ 8	+ 6
421	Eisenwaren und Küchengeräte	- 4	- 3	+ 9	+ 6
96	Beleuchtungs- u. Elektrogeräte	0	- 3	+ 16	+ 6
157	Rundfunk- und Grammophonartikel	- 5	- 3	+ 9	+ 5
194	Möbel	+ 5	+ 1	+ 22	+ 14
159	Bücher	- 10	- 8	+ 9	+ 7
264	Papier- und Schreibwaren	- 4	- 4	+ 13	+ 6
140	Galanterie- und Lederwaren	- 9	- 7	+ 11	+ 9
189	Uhren, Gold- und Silberwaren	+ 3	+ 2	+ 9	+ 8
181	Apotheken	- 5	- 1	+ 5	+ 10
298	Drogerien	- 5	- 7	+ 12	+ 11
125	Seifen, Bürsten, Parfümerie- artikel	- 6	- 5	+ 9	+ 13
132	Fahrräder und Zubehör	- 10	- 9	0	+ 6
308	Brennmaterial	+ 2	+ 6	+ 4	+ 5
Index des gesamten Textil- wareneinzelhandels		- 19	- 23	+ 5	+ 3

Die Umsätze des Einzelhandels im August 1953

Im August wurde vom Einzelhandel um 8 vH weniger verkauft als im Juli. Damit ergab sich in diesem Zeitraum die gleiche Umsatzentwicklung wie im vorigen Jahr. Gegenüber dem Stand vom August des Vorjahres lagen jedoch diesmal die Umsatzwerte um 8 vH und die Umsatzmengen um 12 vH höher.

Bestimmend für den Umsatzrückgang vom Juli zum August war in erster Linie die Entwicklung in den Textil- und Schuhwarengeschäften. In diesen Geschäftszweigen lagen die Augustumsätze, nachdem der Einkauf von Sommerkleidung im wesentlichen abgeschlossen war, im Durchschnitt um 20 vH niedriger als im Juli. Es wurden jedoch dem Wert nach um 6 vH und der Menge nach um 11 vH mehr Textil- und Schuhwaren als im August 1952 verkauft. Die günstigere Umsatzentwicklung in diesen Artikeln zeigt sich auch beim Vergleich der Ergebnisse der Frühjahrs- und Sommersaison im Jahre 1953 mit denen des vergangenen Jahres. Die Umsätze des gesamten Textileinzelhandels lagen im Zeitraum März bis August 1953 dem Wert nach um 4 vH und der Menge nach um 13 vH über dem Stand des entsprechenden Vorjahrszeitraums. Sehr günstig fällt auch der Vergleich der Saisonumsätze bei den Schuhgeschäften aus, deren Umsatzwerte um 7 vH und deren Umsatzmengen um 11 vH höher lagen.

Die Umsätze an Nahrungs- und Genussmitteln sanken gegenüber Juli um durchschnittlich 4 vH. Am stärksten trat der Rückgang der Umsätze bei den Obst- und Gemüsegeschäften in Erscheinung, bei deren Umsatzentwicklung sich die jahreszeitlich bedingte Verbilligung von Obst und Gemüse auswirkte. Die Umsätze der Tabakwarenhandlungen, die gegenüber Juli wertmässig unverändert blieben, lagen im Vergleich zum Vorjahrsmonat bei wesentlich niedrigeren Preisen dem Wert nach um 4 vH und der Menge nach um 21 vH höher. Gegenüber dem August des Vorjahres lagen die Umsätze des Einzelhandels mit Nahrungs- und Genussmitteln wertmässig um 8 vH und mengenmässig um 12 vH höher.

Unterschiedlich war der Umsatzverlauf gegenüber Juli bei den Geschäften, die Hausrat und Wohnbedarfsgüter führen. Die Fachgeschäfte für Eisenwaren und Küchengeräte und die Rundfunkgeschäfte meldeten Umsatzrückgänge zwischen 4 und 5 vH, während die Möbelhandlungen um 5 vH mehr als im Juli verkauft haben. Die Möbelgeschäfte verzeichneten übrigens von allen in die Berichterstattung einbezogenen Geschäftszweigen mit 22 vH die grösste Umsatzsteigerung gegenüber dem August 1952. An nächster Stelle lagen die Geschäfte mit Elektro- und Rundfunkartikeln, die den Stand des Vorjahrsmonats um 16 vH überschritten.

Die übrigen Geschäftszweige meldeten vorwiegend jahreszeitlich bedingte Umsatzabnahmen. In den Fahrradhandlungen, Galanteriewarengeschäften und Buchhandlungen wurde um rund 10 vH und in den Apotheken, Drogerien und Schreibwarengeschäften um rund 5 vH weniger als im Juli umgesetzt.

Kurzfassung:

Vom Juli zum August sind die Umsätze des Einzelhandels saisonüblich um durchschnittlich 8 vH zurückgegangen. Die stärkste Abnahme um ein Fünftel verzeichneten die Textil- und Schuhwarengeschäfte, da die Anschaffung von Sommerkleidung im Juli im wesentlichen abgeschlossen ist.

Die Umsätze in Nahrungs- und Genussmitteln zeigten zum Vormonat eine Abnahme um 4 vH, während sie beim Hausrat und Wohnbedarf die gleiche Höhe wie im Juli ergaben.

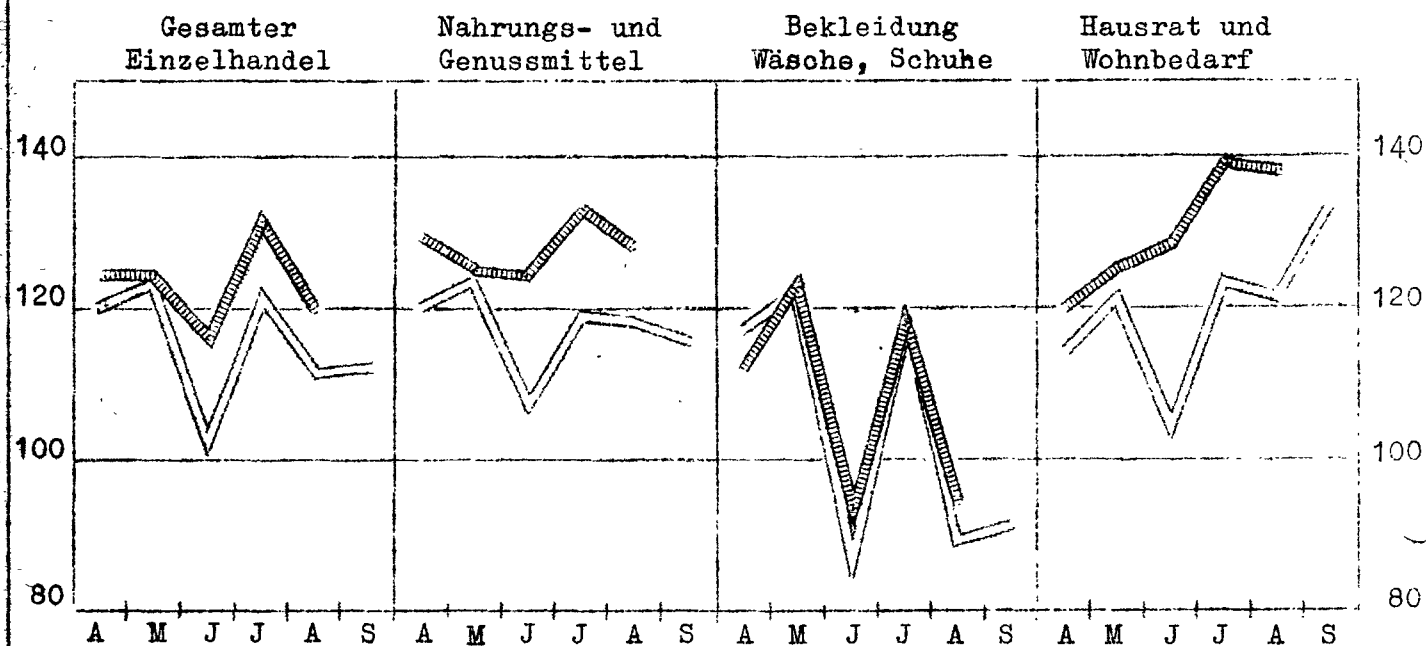
Gegenüber dem Stand vom August des Jahres 1952 lagen die Umsätze des gesamten Einzelhandels diesmal dem Wert nach um durchschnittlich 8 vH und der Menge nach um 12 vH höher.

Entwicklung der Umsatzwerte im Einzelhandel

Basis: MD 1950 = 100

----- = 1952

===== = 1953



Die Preis- und Mengenentwicklung im Einzelhandel

Veränderung der Preisindices +)		Geschäftszweig	Veränderung der preisbereinigten Umsätze	
August 1953 gegen Juli 1953 in vH	August 1953 gegen August 1952 in vH		August 1953 gegen August 1952 in vH	8 Mon. 1953 gegen 8 Mon. 1952 in vH
- 1,1	- 3,7	Gesamter Einzelhandel	+ 12	+ 11
		darunter Geschäftszweig:		
- 1,1	- 2,9	Lebensmittel aller Art	+ 11	+ 10
-23,6	- 9,3	Obst, Gemüse, Südfrüchte	+ 18	+ 10
+ 1,2	- 0,4	Milch und Milcherzeugnisse	+ 8	+ 4
0	-14,1	Tabakwaren	+ 21	+ 10
- 0,3	- 5,9	Textilwaren aller Art	+ 9	+ 12
- 0,1	- 1,4	Schuhwaren	+ 9	+ 10
- 0,6	- 4,9	Eisenwaren und Küchengeräte	+ 15	+ 9
- 0,2	- 4,4	Möbel	+ 28	+ 20
- 0,3	- 3,9	Beleuchtungs- und Elektrogeräte	+ 20	+ 11
- 0,3	-10,4	Papier- und Schreibwaren	+ 26	+ 21
- 0,2	- 2,1	Drogerien	+ 15	+ 15

+) Preisindex veröffentlicht in den Statistischen Berichten der Serie VI/8